

Voller Einsatz für die Natur

Die Arbeit der Ortsgruppe Bund Naturschutz ist vielfältig

Geisenhausen. (pk) Die Ortsgruppe Bund Naturschutz hat es sich seit ihrer Gründung im Jahr 1989 zur Aufgabe gemacht, einen Beitrag zum Schutz und Erhalt einer intakten Natur zu leisten. Das ehrenamtliche Engagement trägt Früchte, bedeutet aber auch viel Arbeit, machen die Mitglieder der Vorstandschaft klar.

Die Ortsgruppe errichtete in diesem Jahr mitunter einen Krötenschutzzaun bei Kammerlehen. Der anstrengendste Teil ist laut dem Vorsitzenden Prof. Dr. Herbert Jans allerdings die Betreuung des Zauns jeweils morgens und abends. Die Ehrenamtlichen müssen dann die Kröten, die sich an dem Zaun aufhalten, per Hand sammeln und über die Straße bringen.

Jans und seine knapp 400 Mitarbeiter trugen dank ihrer Aufklärungsarbeit zudem einen großen Anteil an der hohen Anzahl an Solarthermie- und Photovoltaik-An-



Der Bund Naturschutz will Kröten mithilfe von Krötenschutzzäunen eine sichere Straßenüberquerung ermöglichen.

Foto: Bund Naturschutz

lagen in der Region. Zu den zahlreichen Zielen der Ortsgruppe zählen darüber hinaus unter anderem die Schaffung von Nistplätzen für Vögel oder die Renaturierung von Bäu-

chen. Ein wichtiges Standbein der Ortsgruppe stellt die Kindergruppe „Dreckspatzen“ dar. Engagierter Nachwuchs ist weiterhin dringend gesucht.